

HESSISCHES MINISTERIUM DER FINANZEN

498

Personalkostentabellen für die Kostenberechnungen in der Verwaltung

Bezug: Personalkostentabellen für das Jahr 2020 vom 18. Mai 2021 (StAnz. 22/2021 S. 718)

Die Personalkostentabellen für das Jahr 2021 mit Erläuterungen gebe ich hiermit bekannt. Sie wurden aufgrund des Kabinettschlusses vom 14. März 2005 fortgeschrieben.

Wiesbaden, den 2. Juni 2022

Hessisches Ministerium der Finanzen
O 1066 A – 574 – I 4a

StAnz. 25/2022 S. 706

Erläuterungen zu den Personalkostentabellen für das Jahr 2021

1. Die Tabellen weisen die durchschnittlichen Personalkosten des Landes Hessen – ohne und mit Arbeitsplatzkosten – getrennt für Beamtinnen und Beamte, sowie Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer aus. Die Zahlen beruhen auf den am 1. Dezember 2021 gültigen tariflichen und gesetzlichen Bestimmungen. Abweichungen gegenüber den Tarifen der Vereinigung der kommunalen Arbeitgeberverbände bleiben unberücksichtigt. Die Kostenwerte für jede Besoldungs- und Entgeltgruppe sind für ein Jahr, einen Monat, einen Tag und eine Stunde angegeben. Die Jahres-, Monats- und Tagesbeträge sind auf volle Euro, die Stundenbeträge auf eine Stelle hinter dem Komma auf-/beziehungsweise abgerundet.

Die Monatswerte wurden ermittelt, indem die Jahreswerte durch die Zahl der Monate (12) geteilt worden sind.

Für die Ermittlung der Tageswerte wurden die Jahreswerte durch die lt. den vom Bund zuletzt ermittelten zu leistenden Soll-Jahresarbeitsstage in Höhe von 199,02 dividiert. Ausfallzeiten, wie dienstfreie Wochenenden, Feiertage, Urlaub und so weiter sind in den Soll-Jahresarbeitsstagen nicht enthalten. Die Werte berücksichtigen somit neben den Kosten für die tatsächlich geleistete Arbeitszeit auch die Kosten für die Ausfalltage.

Die so errechneten Kosten pro Tag wurden für die Beamtinnen und Beamten durch 8 (40-Stunden-Woche), 8,2 (41-Stunden-Woche), 8,4 (42-Stunden-Woche) dividiert. Des Weiteren wurden jeweils die durchschnittlichen Stundenätze für die gemittelte Wochenarbeitszeit angegeben. Für die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer wurden die Kosten durch 8 (40-Stunden-Woche) und durch 7,7 (38,5-Stunden-Woche) dividiert.

Wegen der unterschiedlichen Stufenzuordnung können in einigen Fällen die durchschnittlichen Kosten einer Besoldungs- beziehungsweise Entgeltgruppe über dem Durchschnitt der nächsthöheren Gruppe liegen.

2. Die durchschnittlichen Kostenwerte für das Jahr 2021 sind wie folgt ermittelt worden:

2.1 Personalkosten

2.1.1 Beamtinnen und Beamte:

Es wurden die für das Kalenderjahr 2021 ausgezahlten Bezüge zugrunde gelegt. Aus Gründen des Datenschutzes sind die Besoldungsgruppen B 7 und B 8 zusammengefasst worden.

Unter Berücksichtigung der besoldungsrechtlichen Regelungen werden für jede Besoldungsgruppe stufenunabhängige Durchschnittswerte ermittelt. Die durchschnittlichen jährlichen Bezüge umfassen neben den Grundgehältern und Familienzuschlägen, Zulagen, Zuschläge, vermögenswirksame Leistungen (ohne Arbeitnehmer-Sparzulage) und sonstige Aufwendungen, die Sonderzahlung nach dem Hessischen Sonderzahlungsgesetz, darin enthalten der monatliche Grundbetrag, der Sonderbetrag für Kinder sowie der jährliche Festbetrag (früher Urlaubsgeld). Nicht enthalten ist das Kindergeld, das vom Bund gezahlt wird.

Die Versorgungsbezüge einschließlich Beihilfen werden durch einen Zuschlag in Höhe von 48 Prozent des Jahresdurchschnittswerts der jeweiligen Besoldungsgruppe eingerechnet. Der Zuschlagssatz entspricht dem nach versicherungsmathematischen Methoden ermittelten Versorgungsaufwand (einschließlich Beihilfen) zu den gezahlten Bezügen in Prozent.

Die Personalnebenkosten wurden in Höhe von jeweils 314 Euro berücksichtigt. Hierzu gehören insbesondere Fahrt-, Umzugskosten und Trennungsgelder sowie Fortbildungskosten. Dieser Wert wurde ermittelt, indem die Gesamtaufwendungen des Jahres 2021 durch die Anzahl der Vollzeitäquivalente im Monat Dezember 2021 dividiert wurde.

2.1.2 Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer:

Es wurden die für das Kalenderjahr 2021 ausgezahlten Bezüge zugrunde gelegt.

Unter Berücksichtigung der tarifvertraglichen Regelungen werden für jede Entgeltgruppe stufenunabhängige Durchschnittswerte ermittelt. Die durchschnittlichen jährlichen Bezüge umfassen neben den Tabellenentgelten die Zulagen, Zuschläge, die Jahressonderzahlung, vermögenswirksame Leistungen (ohne Arbeitnehmer-Sparzulage) und sonstige Aufwendungen sowie die Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung und die Umlagen zur Zusatzversorgung. Nicht enthalten ist das Kindergeld, das vom Bund gezahlt wird.

Der so errechnete Jahresdurchschnittswert erhöht sich – wie bei den Beamtinnen und Beamten – um Personalnebenkosten in Höhe von 314 Euro.

2.2 Arbeitsplatzkosten

Zur Berücksichtigung der durchschnittlichen Arbeitsplatzkosten eines Büroarbeitsplatzes wird den Personalkosten nach 2.1 ein Betrag in Höhe von 16.906 Euro hinzugerechnet. Der Betrag wurde ermittelt, indem für repräsentative Buchungskreise, die standardmäßig nur über Büroarbeitsplätze verfügen, die diesbezüglichen Gesamtaufwendungen des Jahres 2021 durch die Anzahl der Vollzeitäquivalente zum Stichtag Dezember 2021 dividiert wurde. Zu den Arbeitsplatzkosten gehören insbesondere Kosten der Arbeitsräume, der Büroausstattung einschließlich IT-Ausstattung sowie Bürobedarf.

2.3 Indirekte Kosten

Als Abgeltung so genannter indirekter Kosten (Kosten der Leitung, Aufsichtsbehörden und allgemeine Dienste) ist ein Zuschlagssatz in Höhe von 15 Prozent auf die Personalkosten nach 2.1 hinzugerechnet worden. Dieser Prozentsatz beruht auf einer Empfehlung des Arbeitskreises der Kostenrechtsreferentinnen und -referenten von Bund und Ländern.

Durchschnittliche Personalkosten in der Hessischen Landesverwaltung im Jahre 2021

Beamtinnen und Beamte

Besoldungsgruppe/ Laufbahngruppe	Pro Jahr		Pro Monat		Pro Tag		Pro Stunde							
	ohne AK	mit AK	ohne AK	mit AK	ohne AK	mit AK	40 Stunden/ Woche		41 Stunden/ Woche		42 Stunden/ Woche		im Durchschnitt	
							ohne AK	mit AK	ohne AK	mit AK	ohne AK	mit AK	ohne AK	mit AK
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
A 5	56.725	73.631	4.727	6.136	285	370	35,6	46,2	34,8	45,1	33,9	44,0	34,5	44,8
A 6	57.101	74.007	4.758	6.167	287	372	35,9	46,5	35,0	45,3	34,2	44,3	34,8	45,1
A 7	63.360	80.266	5.280	6.689	318	403	39,8	50,4	38,8	49,2	37,9	48,0	38,6	48,9
A 8	73.093	89.999	6.091	7.500	367	452	45,9	56,5	44,8	55,1	43,7	53,8	44,5	54,8
A 9 m.D.	81.389	98.295	6.782	8.191	409	494	51,1	61,7	49,9	60,2	48,7	58,8	49,6	59,9
A 10 m.D.	93.038	109.944	7.753	9.162	467	552	58,4	69,1	57,0	67,4	55,7	65,8	56,7	66,9
Summe mittlerer Dienst	73.687	90.593	6.141	7.549	370	455	46,3	56,9	45,2	55,5	44,1	54,2	44,9	55,2
A 9 g.D.	65.014	81.920	5.418	6.827	327	412	40,8	51,5	39,8	50,2	38,9	49,0	39,6	49,9
A 10	84.518	101.424	7.043	8.452	425	510	53,1	63,7	51,8	62,1	50,6	60,7	51,5	61,8
A 11	97.365	114.271	8.114	9.523	489	574	61,2	71,8	59,7	70,0	58,2	68,4	59,3	69,6
A 12	100.573	117.479	8.381	9.790	505	590	63,2	73,8	61,6	72,0	60,2	70,3	61,2	71,5
A 13 g.D.	110.556	127.462	9.213	10.622	556	640	69,4	80,1	67,7	78,1	66,1	76,2	67,3	77,6
Summe gehobener Dienst	97.630	114.536	8.136	9.545	491	576	61,3	71,9	59,8	70,2	58,4	68,5	59,4	69,7
A 13 h.D.	108.590	125.496	9.049	10.458	546	631	68,2	78,8	66,5	76,9	65,0	75,1	66,1	76,4
A 14	125.524	142.430	10.460	11.869	631	716	78,8	89,5	76,9	87,3	75,1	85,2	76,4	86,7
A 15	144.448	161.354	12.037	13.446	726	811	90,7	101,3	88,5	98,9	86,4	96,5	88,0	98,3
A 16	161.529	178.435	13.461	14.870	812	897	101,5	112,1	99,0	109,3	96,6	106,7	98,4	108,7
B 2	171.246	188.152	14.271	15.679	860	945	107,6	118,2	104,9	115,3	102,4	112,5	104,3	114,6
B 3	181.102	198.008	15.092	16.501	910	995	113,7	124,4	111,0	121,3	108,3	118,4	110,3	120,6
B 4	191.538	208.444	15.962	17.370	962	1.047	120,3	130,9	117,4	127,7	114,6	124,7	116,6	126,9
B 5	200.400	217.306	16.700	18.109	1.007	1.092	125,9	136,5	122,8	133,2	119,9	130,0	122,0	132,3
B 6	215.050	231.956	17.921	19.330	1.081	1.165	135,1	145,7	131,8	142,1	128,6	138,7	130,9	141,2
B 7/B 8	225.475	242.381	18.790	20.198	1.133	1.218	141,6	152,2	138,2	148,5	134,9	145,0	137,3	147,6
B 9	270.111	287.017	22.509	23.918	1.357	1.442	169,7	180,3	165,5	175,9	161,6	171,7	164,5	174,8
Summe höherer Dienst	121.832	138.738	10.153	11.562	612	697	76,5	87,1	74,7	85,0	72,9	83,0	74,2	84,5

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Entgeltgruppe TV-H	Pro Jahr		Pro Monat		Pro Tag		Pro Stunde		Pro Stunde	
	ohne AK	mit AK	ohne AK	mit AK	ohne AK	mit AK	38,5 Stunden/Woche		40 Stunden/Woche	
							ohne AK	mit AK	ohne AK	mit AK
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
E 1	40.518	57.424	3.376	4.785	204	289	26,4	37,5	25,4	36,1
E 2	53.603	70.509	4.467	5.876	269	354	35,0	46,0	33,7	44,3
E 2 Ü	57.526	74.432	4.794	6.203	289	374	37,5	48,6	36,1	46,7
S 2	56.316	73.222	4.693	6.102	283	368	36,7	47,8	35,4	46,0
E 3	53.997	70.903	4.500	5.909	271	356	35,2	46,3	33,9	44,5
E 4	52.737	69.643	4.395	5.804	265	350	34,4	45,4	33,1	43,7
S 3	57.836	74.742	4.820	6.228	291	376	37,7	48,8	36,3	46,9
E 5	59.970	76.876	4.998	6.406	301	386	39,1	50,2	37,7	48,3
S 4	67.515	84.421	5.626	7.035	339	424	44,1	55,1	42,4	53,0
E 6	60.299	77.205	5.025	6.434	303	388	39,3	50,4	37,9	48,5
E 7	68.465	85.371	5.705	7.114	344	429	44,7	55,7	43,0	53,6
E 8	66.206	83.112	5.517	6.926	333	418	43,2	54,2	41,6	52,2
S 8 A	78.339	95.245	6.528	7.937	394	479	51,1	62,2	49,2	59,8

Entgeltgruppe TV-H	Pro Jahr		Pro Monat		Pro Tag		Pro Stunde		Pro Stunde	
	ohne AK	mit AK	ohne AK	mit AK	ohne AK	mit AK	38,5 Stunden/Woche		40 Stunden/Woche	
							ohne AK	mit AK	ohne AK	mit AK
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
S 8 B	72.511	89.417	6.043	7.451	364	449	47,3	58,3	45,5	56,2
E 9 A	72.516	89.422	6.043	7.452	364	449	47,3	58,4	45,5	56,2
E 9 B	74.575	91.481	6.215	7.623	375	460	48,7	59,7	46,8	57,5
S 11 B	84.189	101.095	7.016	8.425	423	508	54,9	66,0	52,9	63,5
S 12	76.802	93.708	6.400	7.809	386	471	50,1	61,1	48,2	58,9
E 10	77.048	93.954	6.421	7.830	387	472	50,3	61,3	48,4	59,0
S 15	76.029	92.935	6.336	7.745	382	467	49,6	60,6	47,8	58,4
E 11	84.129	101.035	7.011	8.420	423	508	54,9	65,9	52,8	63,5
S 17	88.715	105.621	7.393	8.802	446	531	57,9	68,9	55,7	66,3
E 12	95.802	112.708	7.983	9.392	481	566	62,5	73,5	60,2	70,8
E 13	91.284	108.190	7.607	9.016	459	544	59,6	70,6	57,3	68,0
E 13 Ü	116.255	133.161	9.688	11.097	584	669	75,9	86,9	73,0	83,6
E 14	108.559	125.465	9.047	10.455	545	630	70,8	81,9	68,2	78,8
E 15	122.494	139.400	10.208	11.617	615	700	79,9	91,0	76,9	87,6
E 15 Ü	150.612	167.518	12.551	13.960	757	842	98,3	109,3	94,6	105,2
Summe	73.218	90.124	6.101	7.510	368	453	47,8	58,8	46,0	56,6

HESSISCHES MINISTERIUM DER JUSTIZ

499

Bekanntmachung der Satzung der Bayerischen Rechtsanwalts- und Steuerberaterversorgung

Gemäß dem durch die Hessische Ministerin der Justiz am 20. Juli 2021 erklärten Beitritt, der durch das Gesetz über den Beitritt des Landes Hessen zu dem Staatsvertrag zwischen dem Land Nordrhein-Westfalen und dem Freistaat Bayern über die Zugehörigkeit der Mitglieder der Patentanwaltskammer, die ihren Kanzleisitz in Nordrhein-Westfalen eingerichtet haben, zur Bayerischen Rechtsanwalts- und Steuerberaterversorgung vom 9. Dezember 2021 (GVBl. S. 895) ratifiziert wurde, in Verbindung mit Art. 8 Abs. 4 Satz 3, Art. 9 Abs. 3 Satz 1, Abs. 4 Satz 2 des Staatsvertrags zwischen dem Land Nordrhein-Westfalen und dem Freistaat Bayern über die Zugehörigkeit der Mitglieder der Patentanwaltskammer, die ihren Kanzleisitz in Nordrhein-Westfalen eingerichtet haben, zur Bayerischen Rechtsanwalts- und Steuerberaterversorgung, wird die nachstehende Bekanntmachung der Bayerischen Rechtsanwalts- und Steuerberaterversorgung, gesetzlich vertreten durch die Bayerische Versorgungskammer, veröffentlicht.

Wiesbaden, den 2. Juni 2022

Hessisches Ministerium der Justiz
1030/377

StAnz. 25/2022 S. 708

Bekanntmachung der Satzung der Bayerischen Rechtsanwalts- und Steuerberaterversorgung

Die Bayerische Rechtsanwalts- und Steuerberaterversorgung, gesetzlich vertreten durch die Bayerische Versorgungskammer, gibt hiermit gemäß Art. 8 Abs. 4 Satz 3, Art. 9 Abs. 3 Satz 1, Abs. 4 Satz 2 des Staatsvertrags zwischen dem Land Nordrhein-Westfalen und dem Freistaat Bayern über die Zugehörigkeit der Mitglieder der Patentanwaltskammer, die ihren Kanzleisitz in Nordrhein-Westfalen eingerichtet haben, zur Bayerischen Rechts-

anwalts- und Steuerberaterversorgung, dem das Land Hessen beigetreten ist (Gesetz vom 9. Dezember 2021, GVBl. Hessen Nr. 54 S. 895), die im Zeitpunkt des Inkrafttretens dieses Staatsvertrags im Land Hessen geltende Fassung der Satzung der Bayerischen Rechtsanwalts- und Steuerberaterversorgung vom 6. Dezember 1996, zuletzt geändert durch Änderungssatzung vom 22. November 2021 bekannt:

Inhaltsübersicht

Abschnitt I: AUFBAU DER RECHTSANWALTS- UND STEUERBERATERVERSORGUNG

- § 1 Aufgabe, Rechtsform, Sitz
- § 2 Selbstverwaltung und Satzung
- § 3 Aufsicht
- § 4 Organe
- § 5 Der Verwaltungsrat
- § 6 Aufgaben des Verwaltungsrats
- § 7 Geschäftsgang des Verwaltungsrats
- § 8 Der Verwaltungsausschuss
- § 9 Aufgaben des Verwaltungsausschusses
- § 10 Die Versorgungskammer
- § 11 Der Kammerrat
- § 12 Aufbringung und Verwendung der Mittel; versicherungstechnischer Geschäftsplan
- § 13 Wirtschaftsplanung
- § 14 Rechnungslegung, Geschäftsjahr

Abschnitt II: MITGLIEDSCHAFT

- § 15 Pflichtmitgliedschaft
- § 16 Befreiung von der Mitgliedschaft
- § 17 Freiwillige Mitgliedschaft